

PRESSEMITTEILUNG

Baustellenbedingte Einschränkungen im Zugverkehr auf den Linien RE 60 und RE 70

Bielefeld, 27. Februar 2025

- **Vom 28. Februar bis 24. März kommt es zu umfangreichen Fahrplanänderungen auf den Linien RE 60 und RE 70 der WestfalenBahn**
- **Unter anderem kommt es zu Zug- und Haltausfällen zwischen Bielefeld Hbf/Löhne und Minden**
- **Schienenersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet**

Aufgrund von Gleis- und Bahnsteigarbeiten der DB InfraGO AG zwischen Bielefeld Hbf und Minden (Westf) kommt es vom 28. Februar bis 24. März 2025 zu umfangreichen Fahrplanänderungen. Betroffen sind die Linien RE 60 (Rheine – Braunschweig Hbf) und RE 70 (Bielefeld Hbf – Braunschweig Hbf).

Die Arbeiten erfolgen in mehreren Bauphasen mit jeweils unterschiedlichen Auswirkungen:

Bauphase 1:

- In der Zeit vom 28. Februar, 22:30 Uhr bis 6. März, 05:00 Uhr kommt es auf der **Linie RE 60** zu Haltausfällen in Richtung Osnabrück in Porta Westfalica, Bad Oeynhausen und Löhne sowie in Richtung Minden in Löhne und Porta Westfalica.
- Auf der **Linie RE 70** kommt es zu Haltausfällen in Richtung Bielefeld in Porta Westfalica, Bad Oeynhausen und Löhne sowie in Richtung Minden in Porta Westfalica.
- Vom 6. März, 05:00 Uhr bis 11. März, 21:00 Uhr (Bauphase 2) verkehren die Züge der Linien RE 60 und RE 70 planmäßig.

Bauphase 3:

- In der Zeit vom 11. bis 14. März, jeweils zwischen 21:00 und 07:00 Uhr, kommt es auf der **Linie RE 60** zu Haltausfällen in Richtung Osnabrück in Porta Westfalica, Bad Oeynhausen und Löhne sowie in Richtung Minden in Löhne und Porta Westfalica.
- Auf der **Linie RE 70** kommt es zu Haltausfällen in Richtung Bielefeld in Porta Westfalica, Bad Oeynhausen, Löhne und Herford sowie in Richtung Minden in Herford und Porta Westfalica.

Bauphase 4:

- Vom 14. bis 17. März und 21. bis 24. März, jeweils zwischen 21:00 und 07:00 Uhr, kommt es auf den **Linien RE 60 und RE 70** zu Teilausfällen zwischen Löhne und Minden sowie ab/bis Bückeberg und Stadthagen.
- Aufgrund einer parallel stattfindenden Baumaßnahme zwischen Löhne und Osnabrück kommt es zusätzlich zu Teilausfällen der **Linie RE 60** zwischen Bückeberg bzw. Minden und Bünde/Osnabrück/Rheine. Da die Auswirkungen auf den Zugverkehr hier täglich variieren, empfehlen wir Fahrgästen, sich vor Fahrtantritt über die aktuellen Fahrzeiten zu informieren.

Um die Einschränkungen für Fahrgäste so gering wie möglich zu halten, setzt die WestfalenBahn einen Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Herford und Minden mit Halt in Löhne, Bad Oeynhausen und Porta Westfalica ein.

Fahrpläne online

Weitere Informationen zu den einzelnen Bauphasen finden Fahrgäste [hier](#). Fahrgästen empfehlen wir, sich auf www.westfalenbahn.de zu informieren bzw. die Fahrplanauskunft der WestfalenTarif-App oder die FahrPlaner-App zu nutzen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, sich in der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn AG über die gültigen Fahrzeiten zu informieren.

Kontakt für JournalistInnen:

Eileen Wesolowski
Referentin Kommunikation
M: +49 (0) 15158009213
E: presse@westfalenbahn.de

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen. Seit 2007 fährt das Unternehmen mit Sitz in Bielefeld Züge des Nahverkehrs in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Mehr als 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen und befördern jährlich rund 20 Mio. Fahrgäste auf 6 Mio. Zugkilometern. In dem mehr als 600 Kilometer langen Emsland- und Mittelland-Netz verbindet die WestfalenBahn die Städte Emden, Rheine, Münster, Bielefeld, Minden, Hannover und Braunschweig. Dafür werden 28 Elektrotriebzüge eingesetzt, die in eigenen Werkstätten in Minden und Rheine instandgehalten werden.